

Schierhorner Einsatzfahrzeug zeigt Alterserscheinungen

Ortsbrandmeister Ralf Gehrigk rechnet erst 2004 mit Ersatz

13.1.03
WA

rin/be **Schierhorn.**

13 Einsätze hatte die Feuerwehr Schierhorn im Jahr 2002 abzuleisten, und zwar nicht nur vor Ort in der Heide, sondern auch beim Elbehochwasser im August. Zweimal rückten die Schierhorner mit der Deichbereitschaft aus. Das berichtete Ortsbrandmeister Ralf Gehrigk jetzt im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Wehr.

Momentan zählt die Schierhorner Feuerwehr 42 Aktive, 15 Jugendliche und 13 Alterskameraden. Als fördernde Mitglieder unterstützen 150 Gönner die Wehr.

Ernsthafte Probleme haben die Schierhorner Feuerwehrleute mit ihrem Einsatzfahrzeug. Satte 25 Jahre hat das Tanklöschfahrzeug vom Typ VW LT auf dem Buckel. Als es



Ortsbrandmeister Ralf Gehrigk (links) und stellvertretender Gemeindebrandmeister Arne Behrens (rechts) gratulierten dem 37-jährigen Meinhard Fichtner zu der Auszeichnung für seine 25-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr. Foto: be/f

sein, dass 2004 gefeiert werden soll.

Der stellvertretende Gemeindebrandmeister, Arne Behrens, konnte im Verlauf der Sitzung Meinhard Fichtner für seine 25-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr auszeichnen. Behrens beförderte zudem Marcel Mulder zum Feuerwehrmann, Hans Hermann Hartig und Herbert Petersen zu Oberfeuerwehrmännern und den stellvertretenden Ortsbrandmeister Günter Brandes zum Löschmeister. Auch Ortsbrandmeister Ralf Gehrigk durfte

nach einem Getriebeschaden im letzten Jahr in die Werkstatt musste, gab es gar keine Ersatzteile mehr für den Wagen, so dass ein komplett neues Getriebe eingebaut werden musste.

Trotzdem teilte Gehrigk mit, dass man wohl vor 2004 nicht mit einem neuen Fahrzeug rechnen könne. Das würde dann das perfekte Geschenk zum 100-jährigen Bestehen der Wehr

sich über eine Beförderung freuen: Er wurde zum Brandmeister ernannt. Aus gesundheitlichen Gründen verabschiedete sich Wilfried Karl vorzeitig in die Altersabteilung.